













Mord an 18jährigem Mädchen

Verbreiten in Eisenblech aufgedeckt. Eisenblech (Gut). In den Morgenstunden des Dienstag verlegte die Aufdeckung einer grauenhaften Mordtat die Gemeinde in große Aufregung.

Die wir noch erfahren, waren die Behörden Ebe- zeite in den Nachmittagstunden zur Verrichtung von Feldarbeiten an ihren Acker gegangen, während die 18 Jahre alte Elisabeth im Hause blieb.

Das Dorf im Trichter



Das Dorf Horia

Zeichn.: K. Marholz

Rechte Rebellenleiter hängen in dem schmalen Tunnel des Bodensches und rechts der Fähr- straße, die aus dem Wipprathen kommend nach dem Hammer Hochplateau führt.

Einficht ins Dorf. Nur das nadelstirnige Kirmchen des Gottesdienstes ist mit hartem Akzent die liebende Breite der Däberwelt.

Den Arbeitstameraden bestohlen

Desau. In Blantenstein an der Nahe wurde ein 20 Jahre alter Mann festgenommen, der einem Arbeitstameraden in Desau, mit dem er ein gemeinsames Zimmer bewohnte, einen Barbetrag von 107 RM. gestohlen hatte.

Lehrerlehnemmer konnte das Hindernis so weit beiseite räumen, daß die Fahrzeuge auf einer Seite den Weitergang überqueren konnten.

Sicherungsverwahrung für Gewohnheitsverbrecher

Weißenfels. Vor der im Weißenfelsler Amtsgerichtsgebäude tagenden Großen Strafkammer ist ein 30 Jahre alter Mann festgenommen, der einem Arbeitstameraden in Desau, mit dem er ein gemeinsames Zimmer bewohnte, einen Barbetrag von 107 RM. gestohlen hatte.

Dreifacher Ladendiebstahl

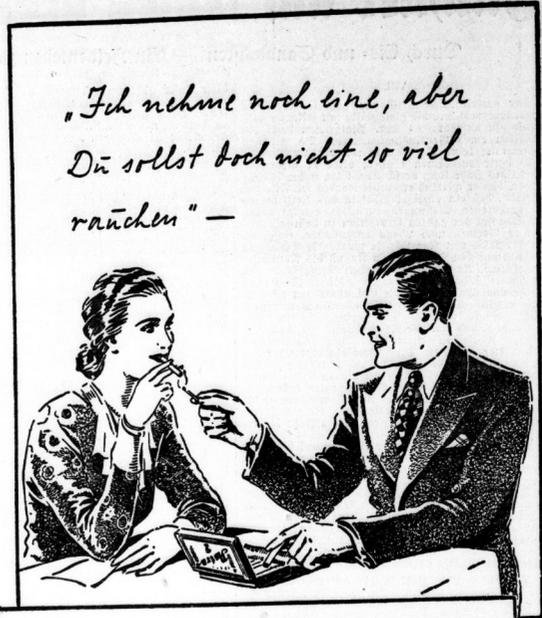
Gräßelschalen. Nachdem erst in der vergangenen Woche von einem Ladendiebstahl berichtet wurde, liegt in einer Fahrstuhlhandlung wieder ein dreifacher Diebstahl ausgeführt.

Eodesopfer eines Verkehrsunfalles

Greppin. Der Einwohner Albert Philipp, der vor einigen Tagen in der Barfußstraße in Wittenberg von einem Kraftwagen überfahren worden war, ist dem Herd erlittenen schweren Verletzungen erlegen.

Die Bahnstrecke durchbrochen

Wittenberg. Auf der Reichsstraße nach Halle durchbrochen die Wittenberg-Wittenberg-Fähr- straße mit Anhängern die sich schlängelnde Schranke des Ueberweges des Vraton. Zum Glück konnte der Zug vor dem Weilen, auf denen im gleichen Augenblick ein Zug heranfuhr, zum Halten gebracht werden, so daß ein größeres Unglück verhindert wurde.



„Ich nehme noch eine, aber Du sollst doch nicht so viel rauchen“ —



„Du vergißt über dem guten Geschmack immer wieder, daß unsere Astra nikotinarm ist.“

So gut schmeckt die „Astra“, daß es schwer zu glauben ist, sie sei nikotinarm. Dabei ist ein Nikotingehalt von weniger als 1%, beglaubigt. Auch Ihnen wird die „Astra“ helfen. Sie ist eine echte Kyriazi, vollmundig im Aroma und von hoher Bekömmlichkeit. Ihre Nikotinarmut ist eine gewachsene Eigenschaft der Tabakblätter, die zur Herstellung Verwendung finden. Kein künstlicher Nikotinentzug. Keine chemische Behandlung. Darum: Für alle Fälle — „Astra“ MIT UND OHNE MUNDSTÜCK Reich an Aroma — Arm an Nikotin







Hallischer Schlachtviehmarkt vom 8. Februar

Waffelvieh: 252 Rinder, darunter 20 Cölen, 56 Bullen, 133 Schafe, 300 Schweine, zum Schlachten bereit 3 Cölen (Waffelvieh), 2 Bullen (Waffelvieh), 7 Rinder, 7 Ziegen, 10 Rinder, 300 Schafe, zum Schlachten bereit 1 (Waffelvieh), 1548 Schweine, zum Schlachten bereit 170 (Schafwolle), 20 Rinder, auf dem Viehmarkt 1112; 4 Stiere (Waffelvieh); 1 Schwein (Waffelvieh); 10 Rinder, 10 Schafe, 10 Schweine bereit, 2000 Rinder.

Hallischer Schlacht- und Viehmarkt vom 9. Februar

Für 1 Ztr. Lebendgew. RM. Für 1 Ztr. Lebendgew. RM.

Table with columns for animal types (Ochsen, Kühe, Bullen, etc.) and prices for different categories (Lämmer, Hammel, etc.).

Wirtschaftliche Nachrichten

Wirtschaftliche Nachrichten vom 8. Februar. Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Hallischer Schlacht- und Viehmarkt vom 9. Februar

Für 1 Ztr. Lebendgew. RM. Für 1 Ztr. Lebendgew. RM.

Table with columns for animal types (Ochsen, Kühe, Bullen, etc.) and prices for different categories (Lämmer, Hammel, etc.).

Kautschuk

Die Preise für Kautschuk sind im Vergleich mit dem Vorjahr um 10 Prozent gestiegen. Der Preis für Kautschuk beträgt heute 100 Prozent.

Berliner Börse

Aktionen überwiegend fester

Berlin, 9. Februar. Die Börse war nach dem aufregenden Verlauf der letzten Tage unter dem Eindruck geringe Anlagengedächtnisse in Verbindung mit der weiter her sich ziehenden Weltwirtschaft eine eher anfehlende Tendenz bei Kursbewegungen, allerdings blieben Zufälligkeiten im Zusammenhang mit der peripheren Marktlage keine Seitenhiebe.

Schiffverkehr auf der Saale

Die Schiffsverkehr auf der Saale ist im Vergleich mit dem Vorjahr um 10 Prozent gestiegen. Der Verkehr ist im Vergleich mit dem Vorjahr um 10 Prozent gestiegen.

Wasserstraße am 9. Februar

Die Wasserstraße am 9. Februar ist im Vergleich mit dem Vorjahr um 10 Prozent gestiegen. Der Verkehr ist im Vergleich mit dem Vorjahr um 10 Prozent gestiegen.

Table with columns for ship types (Kaukau, Kolumba, etc.) and prices for different categories (Wachs Fall, Wachs Auf).

Berliner Metallmarkt vom 8. Februar

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Berliner Metallmarkt vom 9. Februar

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Table with columns for metal types (Kupfer, Zinn, etc.) and prices for different categories (Standard, etc.).

Berliner Metallmarkt vom 8. Februar

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Berliner Metallmarkt vom 9. Februar

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Table with columns for metal types (Kupfer, Zinn, etc.) and prices for different categories (Standard, etc.).

Berliner Metallmarkt vom 8. Februar

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Berliner Metallmarkt vom 9. Februar

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Table with columns for metal types (Kupfer, Zinn, etc.) and prices for different categories (Standard, etc.).

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Table with columns for stock types (Aktien, etc.) and prices for different categories (Standard, etc.).

Berliner Devisenkurse

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Festverzinsliche Werte

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Table with columns for interest rates (Deutsche Reichsbank, etc.) and prices for different categories (Standard, etc.).

Berliner Devisenkurse

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Festverzinsliche Werte

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Table with columns for interest rates (Deutsche Reichsbank, etc.) and prices for different categories (Standard, etc.).

Einheitskurse der Variablen Papiere

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Table with columns for stock types (Aktien, etc.) and prices for different categories (Standard, etc.).

Freiverkehr

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Table with columns for stock types (Aktien, etc.) and prices for different categories (Standard, etc.).

Steuergutscheine

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Table with columns for tax certificates (Fällig, etc.) and prices for different categories (Standard, etc.).

Steuergutscheine

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Table with columns for tax certificates (Fällig, etc.) and prices for different categories (Standard, etc.).

Steuergutscheine

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Table with columns for tax certificates (Fällig, etc.) and prices for different categories (Standard, etc.).

Rhein-Westf. Börse

Die Preise sind Marktpreise für reibere Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Ställe für Fracht, Fracht und Verkaufskosten, Umsetzungen sowie den natürlichen Gewichtverlust ein.

Table with columns for stock types (Aktien, etc.) and prices for different categories (Standard, etc.).

Large advertisement for 'Winter-Schluss-Verkauf' (Winter Clearance Sale) featuring a large 'A' logo and text: 'im Winter-Schluss-Verkauf vom 31. I. bis 12. II. in allen erlaubten Waren'. It also includes 'Donnerstag Freitag Sonnabend' and 'Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt'.







# Was soll unsere Tochter werden?

„Berufen sein“ gibt den Ausschlag — Begabtenförderung öffnet neue Wege

Bisher werden in den nächsten Wochen viele Tausende junger Menschen die Schule verlassen. Bisher müßten sie alle die Entscheidung über die Berufswahl endgültig treffen, eine Frage, in der Eltern und Erzieher, und bei den Mädels besonders die Mütter, oftmals wertvollen Rat geben müssen.

Die man feststellt hat, in der Praxis liegt der Schulentscheid sehr gering, bei denen schon in den frühen Kinder- und Jugendjahren Begabung und Begabung für einen bestimmten Beruf so klarutage getreten sind, daß dieser überhaupt nicht in Frage kommen. Groß dagegen ist die Zahl derer, die zwischen den verschiedenen Berufen hin- und herlaufen oder, was vielleicht noch schwerer ist, überhaupt keine bestimmten Wünsche äußern — weil leicht, weil viele wirklich noch nicht durchgebrochen sind, weil nicht auch, weil die große Schamhaftigkeit aus Berufswahlgründen unerfüllt bleiben muß.

Bei der Berufswahl unserer Mädel gibt es auch heute noch manche Mütter, die diese Frage als wenig bedeutungsvoll behandeln, weil „meine Tochter ja doch bald heiratet“. Glücklichselber werden wirlich von Jahr zu Jahr die Heiratsausgaben für die junge Generation besser. Aber trotz dieser so begünstigenden Verhältnisse, einmal den höchsten Beruf als Frau ausüben zu dürfen, wird die Wahl des Berufes gerade bei der Tochter besonders überlegt werden. Wie ernst diese Frage schon seitens genommen werden muß, dafür sind die jungen Mädchen, die in den Mädchen- und Infanzionsabteilungen herangewachsen sind, der beste Beweis. Viele von ihnen sind nämlich damals ziemlich maßlos „ins Büro“ gegangen. Man wollte schnell und ohne große Auszubehaltungen möglichst Geld verdienen und nahm annehmen an, daß das ganze ja doch nur kurze Zeit dauern würde. Erst ganz allmählich haben sich die Auswirkungen des Krieges gezeigt, der Tausenden von Frauen dieser Generation die Möglichkeit einer Ehe genommen hat. Und nun müßten sie alle geteilt an einen Beruf, aus dem sie nicht mehr heraus können, und der sie doch gewöhnlich nicht erfüllt, und tun ihre Pflicht — oben weil es ihre Pflicht ist und ihnen das höchste Recht gibt.

Was der Zwang, eine nicht recht befriedigende Arbeit zu leisten, für die Frauen bedeutet, besonders wenn sie älter werden, zeigt sich immer wieder. Naturgemäß haben aber gerade diese Frauen reichlich und dankbar erkannt, welche neuen und weiten Wege der Staat legt den jungen, in das Leben tretenden Menschen geöffnet hat. Um einerseits den Mädchen die Wahl des Berufes zu erleichtern und andererseits überhaupt Berufe zu erschließen, in denen sich gerade die Frau ganz besonders einsetzen und Verwirklichung finden kann.

Eine entscheidende Bedeutung bieten vor allem die Berufsberatungen und Berufseinstellungsmitteln der Berufsämter für die Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenvermittlung. An den Berufsämtern haben den jungen erlassene Menschen mit Rat und Tat zur Seite, die im Gegensatz zu der oft allzu liebevoll zurechtweisenden Mutter unvoreingenommen Möglichkeiten und Möglichkeiten der Berufsberatung anbieten und unter Berücksichtigung aller praktischen Gesichtspunkte ein sachliches Urteil abgeben können. Es sind weiterhin die neuen Wege, die durch die Begabtenförderung, Auszeichnung im Berufswettbewerb usw.

viele Möglichkeiten erschließen, junge Menschen auf den richtigen Pfad in ihrem zukünftigen Leben zu stellen. Gerade im Ausland hört man noch immer die Meinung äußern, daß das nationalsozialistische Deutschland die Frauen aus ihren Berufen verdrängt habe. Wenn wir hingegen einmal alle die Berufe aufzählen, die der neue Staat der Frau geöffnet hat, erkennen man die Einmaligkeit solcher Behauptungen. Unter diesen neueröffneten Berufen befinden sich außerdem die neben der Grundförderung noch wahrhaft fruchtbarer Vertiefung auch besonders günstige Entwicklungsmöglichkeiten und Aussichten bieten.

Lisa Peck.

## Braucht das Kind Taschengeld?

Die Frage ist unbedingt zu bejahen. Man gebe dem Kind, sobald es schulpflichtig ist, ein geringes Taschengeld — und wenn es nur 10 Pfennige in der Woche sind. Ein Kind, das an ein kleines Einkommen gewöhnt ist, wird hausväterlicher veranlagt als sein kleiner Kamerad, der plötzlich auf irgend eine Art zu Geld kommt und der nun gar nicht weiß, was er mit seinen Pfennigen beginnen soll.

Durch regelmäßiges Taschengeld erzieht man die Kleinen dazu, den Wert und die Rauffkraft von Markt und Pfennigen kennenzulernen, und man hat gleich

zeitig Gelegenheit, die Charakterveranlagung seiner Kinder zu kennen. Während viele trotz und unbestimmten ihren Wünschen verfallen, hat der Haus eine angestellte Art, den seinen zu hüten. Er spart. Soll aber der aufünftige Einzelbürger die praktische Selbstständigkeit erlernen, so müssen wir, die Eltern und Erzieher, die lebende Dornrose auslösen, das Kind muß Selbstverwalter seiner Sache sein und nach Umständen handeln und weichen können. Wir dürfen es nicht durch Vorstöße leiten und beeinflussen, aber der seine Weisheit darf das niemals merken, er muß unbedingt das Gefühl des Selbstbestimmungsrechts behalten und doch so handeln, wie wir es für gut halten.

Es gibt kleine Ausgaben, die regelmäßig wiederkehren — Eltern, die sehr viel Verkehr in ihre Kinder legen, können es wohl mögen, das Taschengeld so zu erhöhen, daß diese Ausgaben in dessen Bereich fallen. Es sind darunter die Ausstellungen von Puppen, Fiebern, Briefchen zu verschicken sowie fahrgeld für die Elektrische für Milch in der Schule, Sammlungen usw.

Für das Taschengeld erwarte man jedoch keine Leistungen, das Kind soll früh merken, daß jeder Verdienst verdient werden muß! Von Anfang an damit die kluge Mutter und der sorgsame Vater auch daran, daß ein Ausgabenbuch geführt wird; es ist ein nennendes Kontrolle als Erziehungsmaßnahme. Wenn das Mädchen nicht freiwillig vorzuzug wird, wird sich doch bei untern kleinen Ausgaben Geldern schon mal Gelegenheit finden, einen Blick hineinzuwerfen, und dann werden wir unterrichtet sein, wie eine sein Geld vermischt, aber es vermischt und wer in liebevoller Art zu schenken versteht. Und dann ist es an der Zeit, auch die jungen Verwalter, ohne daß sie es recht merken, zu lenken in unserem Sinn.

# Ernähren Sie sich richtig?

Das ist eine Frage, die wohl die meisten mit Reim beantworten müßten, sofern ihnen die Forderungen der Ernährungs-Organiker bekannt sind. Wenn sie trotzdem nicht danach leben, so ist das neben anderen Gründen mit auf die Ernährungsgebrechen zurückzuführen, von denen die meisten Menschen sich nur sehr lösser oder überhaupt nicht trennen können. Nicht zuletzt trifft ein Teil der Schuld die Hausfrau, die als Bereiterin der täglichen Mahlzeiten sich als Hauswirtschaft mit ihrem „eigenen Küchenrezept“ begnügt und weder auf die körperliche Veranlagung der Familienmitglieder noch auf ihre Berufsausübung Rücksicht nimmt. Wenn sie mehr in Betracht zieht, in welchem Maße die Gesundheit ihrer Familie von der richtigen Wahl und Zubereitung der täglichen Mahlzeiten abhängt, würde sie wohl mehr als bisher den Forderungen einer gesünderen und zweckdienlicheren Ernährung nachkommen.

So hat die Überhebung des Fleisches als Nahrungsmittel, dessen durchschnittlicher Verbrauch von 1916 bis 1928 von 14 Kilogramm auf 36 Kilogramm pro Kopf und Jahr anstieg, noch immer nicht nachgelassen, obwohl auf das Konto des erhöhten Fleischgenusses eine Reihe von Krankheiten, wie Gicht, Stoffwechsell und Rheumatischen, zurückzuführen ist, wie in den Ausführungen zur deutschen Ernährungsreform im „Deutschen Kerntablett“ hervorgehoben wird. Wie wenig beachtet ist auch vielfach die Tatsache, daß bei Getreidearbeiter anderer Naturgenuss beart als der Schwerarbeiter und für erziehen nur

eine Kost in Frage kommt, die seine Verdauungsorgan nicht belastet, weil Zund und Stauungen in diesen den Kopf schwer machen und den Schweißablauf verlangsamt. Wohl ist auch den Getreidearbeitern zum Mitnehmen mäßige Fleischbeilagen erlaubt, wichtig sind aber für ihn vor allem Getreide, Kartoffel, Milch, Obst, Hülsen, Nüsse, Butter, Eier und rote Grüns. Namentlich sollten zum Abendessen in den Wintermonaten öfter Kartoffeln mit Quark auf dem Tisch kommen.

Für die Arbeiter der Faust Industrie kommen vor allem Kohlenhydrate in Frage, die den Organismus mehr Energie vermitteln und in Form von Brot, Getreide, Brot, Kartoffeln, Zucker, Biermalz und Sekt dem Körper zuzuführen werden. Erst dann kommt Fett in verhältnismäßig Form und das Eiweiß, dessen Bedarf weniger durch Fleisch, Quark usw. als durch Milch, Quark, Käse und Quarkprodukte gedeckt werden sollte. Demzufolge ist hierbei noch, daß ein Jung von Nüssen oder Pfefferminz die blühende Wirkung der Süßholzwurzel stark fördert.

Das für die Hausfrau selbst bei mangelnder Ausarbeitung nicht die Rolle des Schwerarbeiters in Frage kommt, ist ebenso selbstverständlich wie die Befolgung der Süßholzwurzel bei Kinder, wobei auch in den Entwicklungsstadien vor allem auf relativ Kost größer Wert zu legen ist, daher alle her gemühten Speisen zu vermeiden sind und der vermehrte Einsatz durch Milch und Kartoffeln zu beden ist. K. M.

## Kostümfest der Kinder

Ein Kostümfest für Kinder ist nicht nur leicht und billig zu arrangieren, sondern auch mit einem Zweck obnegeleichen verbunden. Denn so, wie Kinder sich in ihrer Spielzeit freuen, können es Erwachsenen doch nicht mehr. Der Sohn wird in den Trainingsanzug geteilt, der mit buntem Geranien und einem



bunten Gürtel die besten Voraussetzungen für ein Indierkostüm schafft. Der bunte Federkopfstück vollendet das Kostüm. Das Mädchen, das über einen farbigen Halstuch verfügt, kann sehr gut ein Kostümfest tragen. Die Träger, die blühen zum Hof gehören, bleiben weg, statt dessen wird ein großer, breiter Gürtel getragen und eine kleine Sammelbox am Gürtel befestigt, das eine kleine Schmetterling und fügen die gleiche Verwendung gefaltet. Das Schneekostüm für kleinen Mädchen kann leicht durch das Anhängen von Schmetterling auf ein leichtes Trägerstück hergestellt werden.

## Krautpflanze und Falten

Die kleinen Schönheitseffekte sind leicht ein, wenn man älter wird, da die Haut unter den Augen wenig Falten hat und daher leicht schminkt. Umgebenen ist es gut, dieser feinen Haut auf feinstmögliche Weise Zeit aufzuführen. Ein ausgezeichneter Reizmittel sind folgenbermaßen bereit: Zu einem Zeitstiff, Stoffmalz gibt man fünf Tropfen Mandelöl, den Saft einer Zitrone und lange untereinander, bis sich die Schmelze völlig verbunden haben. Es ist ein ausgezeichnetes Mittel, mit dem man die Haut unter den Augen gut einsetzt; man macht das Öl, das man die Wirtelfinger der Hände klopfende Bewegungen machen läßt, man nimmt ein hochgezogenes Stück Fett und klopft es langsam von den Schläfen angefangen nach der Stirnpartie hin.

Unscheinbares Haar lebt auf durch Curlije-Trockenhaartwachs erhältlich bei Friseur und in Drogerie



## Die neuen Straßenanzüge sportlich, schick und angezogen

Ein sportlicher Frühjahrmantel aus graublauem Wolstoff mit verapuzelten Kragen und hochschließendem Revers sieht immer gut aus. Erforderlich für Größe O: etwa 1,50 m Stoff 130 cm breit. Schnitt 8202 für Größe O und II.

Sehr elegantes dreiteiliges Capeskomplott mit knagender Jacke und kariertem Aufschlag am Cape. Es ist für Stadt, Land und Reise geeignet und vielseitig verwendbar. Erforderlich für Größe I: etwa 2,75 m Stoff, 1,50 m kariertes Stoff, je 130 cm breit. Schnitt 8202 für Größe I und II.

Für den Übergang ist eine lose Jacke aus Fischgrätenstoff sehr schick. Sie ist mit Raglanärmeln und kurzen, breiten Revers versehen. Erforderlich für Größe O: etwa 2,00 m Stoff, 130 cm breit liegend. Schnitt 8203 für Größe O und II.

Eine andere Lösung des dreiteiligen Komplotts sehen Sie an diesem vornehmen Ansatz mit lösem Dreiviertelmantel. Erf. für Größe III zum Komplet: etwa 4 m Stoff, zur Jacke: etwa 1,50 m Stoff, je 130 cm breit. Schnitt 8402 für Größe II und IV.

Das hellgraue Herrenkostüm mit feinem Nadelstreifen ist für die Frauen, die es lieben, korrekt und streng angezogen zu sein. Erforderlich für Größe O: etwa 2,40 m Stoff, 130 cm breit liegend. Schnitt 8204 für Größe O und II.

Welcher und fruchtbarer ist dieser Mantel durch Linienformen leichtschickigen Fall schön. Erforderlich für Größe III: etwa 3,10 m Stoff, 130 cm breit liegend. Größe I und III.

**W.F. Wolmer** Große Sämtliche Schneidereiartikel Kleider- und Seidenstoffe Ulrichstr. 6-10 Gegr. 1769 Schnittmuster

Warum lächeln Sie Herr Moggensturm?

Roman von Waldemar Keller

Was taten Sie? Ich flammte mich an Dir, von Braam. Eine... Herr Moggensturm... Was taten Sie? Ich flammte mich an Dir, von Braam.

Ein nicht immer heiteres Gesellschaftsspiel. Den Ring... Herr Moggensturm... Was taten Sie? Ich flammte mich an Dir, von Braam.

einen Hund weiter hätte denken können, wird' ich der... Herr Moggensturm... Was taten Sie? Ich flammte mich an Dir, von Braam.

turn, wo er sich verborgen hielt. Er glaubte, ich... Herr Moggensturm... Was taten Sie? Ich flammte mich an Dir, von Braam.

Gardinen-Fritsch HALLE-SAALE, GROSSE ULRICHSTR. 1

Quälender Husten BRUNO PARIS

Fahrzeuge Gummibieder

Gut aber billig

5 Antreiber



Das ist ne Wäsche, was... Frau Spieß?

Handwerk Briketts Koks

Ver eins-Nachrichten

Halten Sie sich dazu, wenn Sie von diesem letzten unseres Winter-schluss-Verkaufes mitbekommen wollen! Eichenauer

250 Mark

Grundstücke

1000-2000 qm

Verkäufe

BMW, Rensch

Grundstück

Handarbeitsgesch.

Schlafzimmer

Bauplätze in Dölau

2 Feuerwehr-Leitern

Wohnraum

